

	<p>Object: Renaissancekrug - Judithkrug</p> <p>Museum: Keramikmuseum Westerwald Lindenstraße 13 56203 Höhr-Grenzhausen 026 24 - 94 60 10 kontakt@keramikmuseum.de</p> <p>Collection: Historische Keramik</p> <p>Inventory number: Lfd. Nr. 6; Inv. Nr. St 1048</p>
--	--

## Description

Westerwald, Anfang 17. Jahrhundert

Steinzeug, salzglasiert, grauer Scherben, Kobaltbemalung, breiter zylindrischer Mittelfries, frei gedreht.

Vergleichbare Exponate:

Keramikmuseum WW, Inv. Nr. B 8

Museum für Angewandte Kunst, Köln, Kat. Nr. 435

Sammlungen: Rastal

Literatur:

Falke II, S. 93, 96; Koetschau S. 51, Tf. 67

Reineking v. Bock, S. 303, Inv. Nr. Z 14

Finke, Salzglasur 1988

Größe und Ausführung sehr ähnlich Inv. Nr. B 8. Gleicher Mittelfries: Geschichte der Judith. Vorgestellt in "Salzglasur 1988" mit Text von U. Chr. Finke: "Auf der Gefäßmitte zwischen Kehlen und Wülsten unter Rundbogenarkaden acht Bilder aus der Geschichte der Judith. In den Arkadenzwickel geflügelte Engelsköpfe. Über der Rundbogen Schriftband mit stark verkürzter Bilderklärung.

"DEN\*KO\*HOLO\*H\*S\*HO\*DE\*LV\*AVS\*S\* AN\*D\*IVM\*GBV\*IVDIT\*STR\*D\*PR\*DI\*ST  
AT\*BELEG\*D\*SCHLAF\*DRVN\*DEN\*KOP\* HR\*AVI (F)"

Ablauf unter Stempelmusterborde kanneliert, auf der Schulter abwechselnd Felder mit Netzwerk und Blütenstempelung. Halsfries bestehend aus Ovalmedaillons mit Masken und Königsbüsten, dazwischen Beschlagwerk. Gewölbter Zinndeckel mit Spitze und Daumendrucker. (Siehe hierzu auch Beschreibung unter Inv. Nr. B 8).

## Basic data

Material/Technique: Steinzeug, salzglasiert, grauer Scherben, Kobaltbemalung,  
Measurements: Höhe: 31,5 cm; größter Durchmesser; 13 cm

## Events

Created	When	1600-1625
	Who	
	Where	Westerwald
[Relation to time]	When	Renaissance (1400-1650)
	Who	
	Where	

## Keywords

- Ceramic
- Fluting
- Frei gedrehtes Porzellan
- Mittelfries
- Salzglasur
- Scherben
- Stoneware
- Zinndeckel